

Hauptverband der Deutschen Bauindustrie  
Workshop: Ein Leitbild für die Bauwirtschaft

# **Volkswirtschaftliche Bedeutung der Bauwirtschaft in Deutschland**

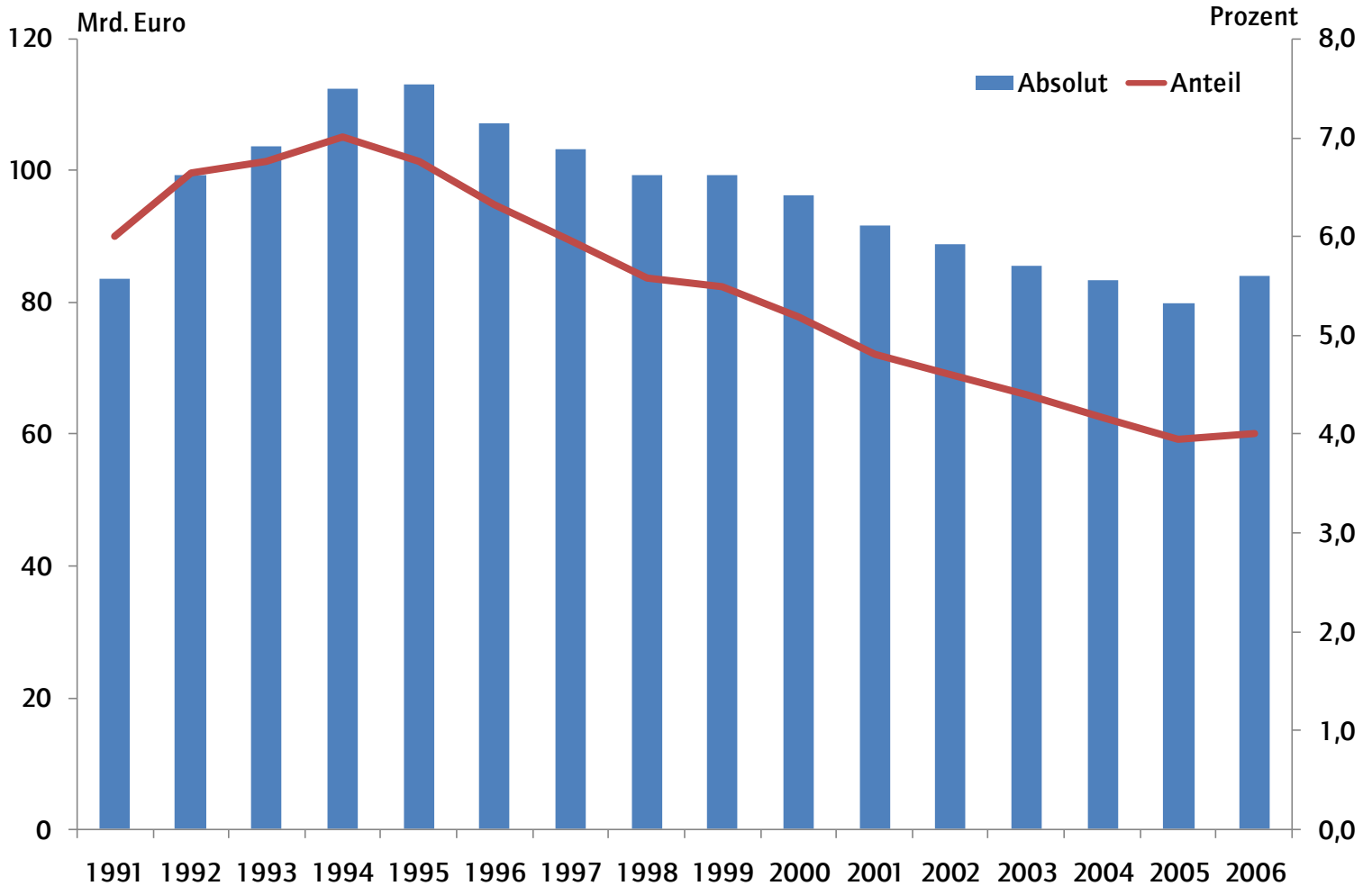
Berlin, 12. Oktober 2007

---

Prof. Dr. Alfred Steinherr , Dr. Stefan Kooths  
Abteilung Konjunktur

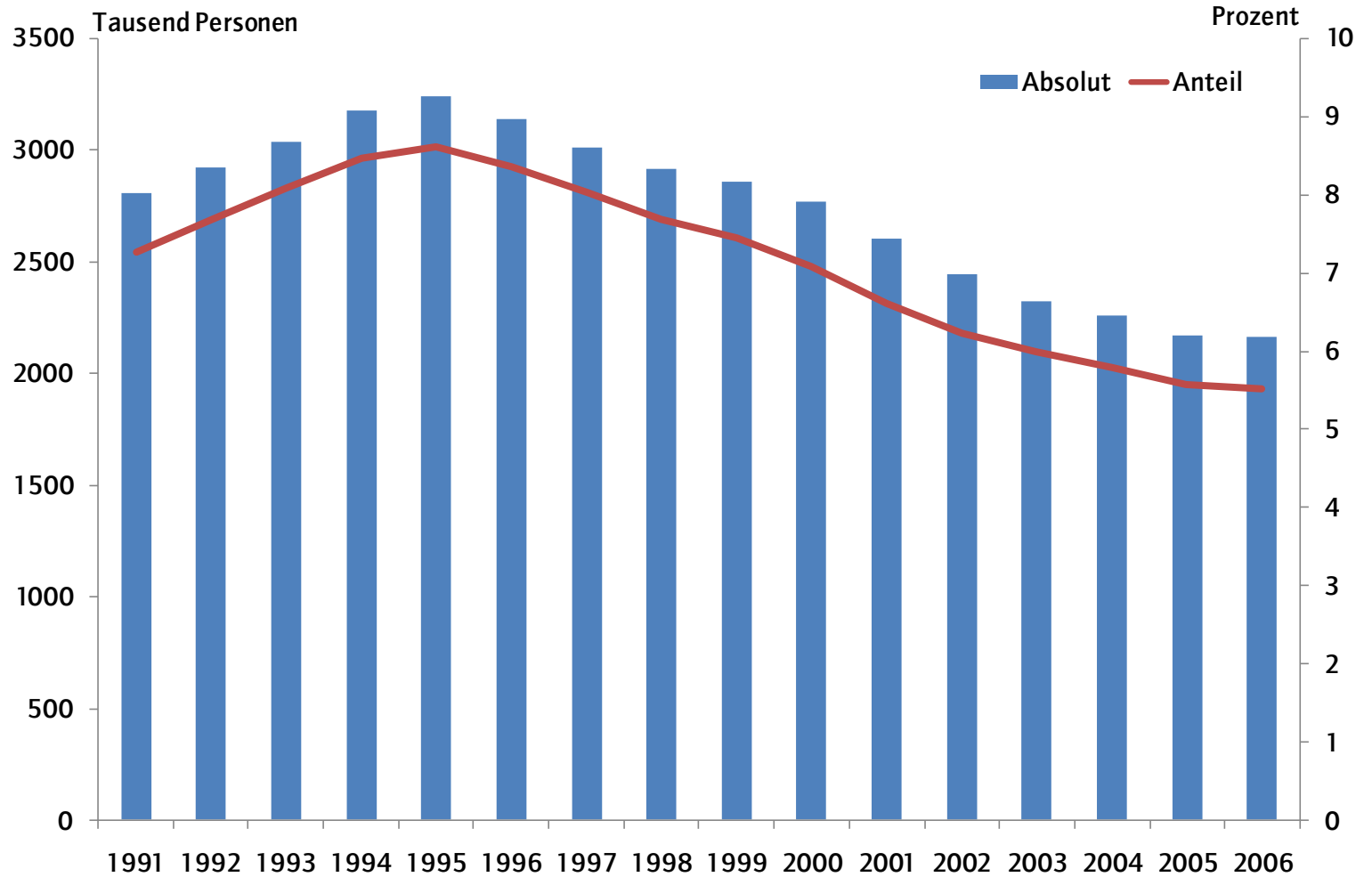
# Bruttowertschöpfung

Baugewerbe (absolut und Anteil an der Gesamtwirtschaft)



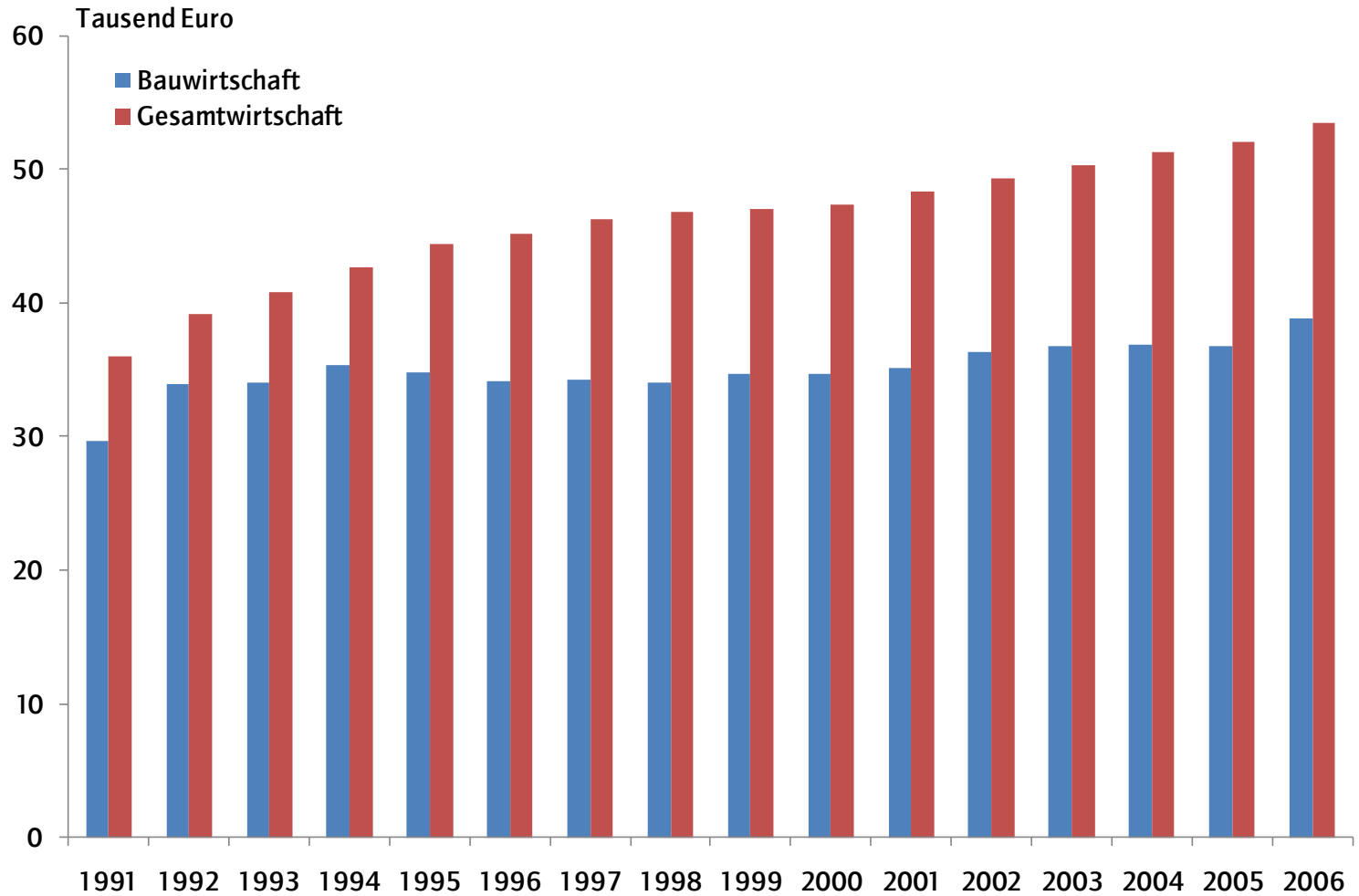
# Beschäftigung

Erwerbstätige im Baugewerbe (absolut und Anteil an der Gesamtwirtschaft)



# Pro-Kopf-Produktivität

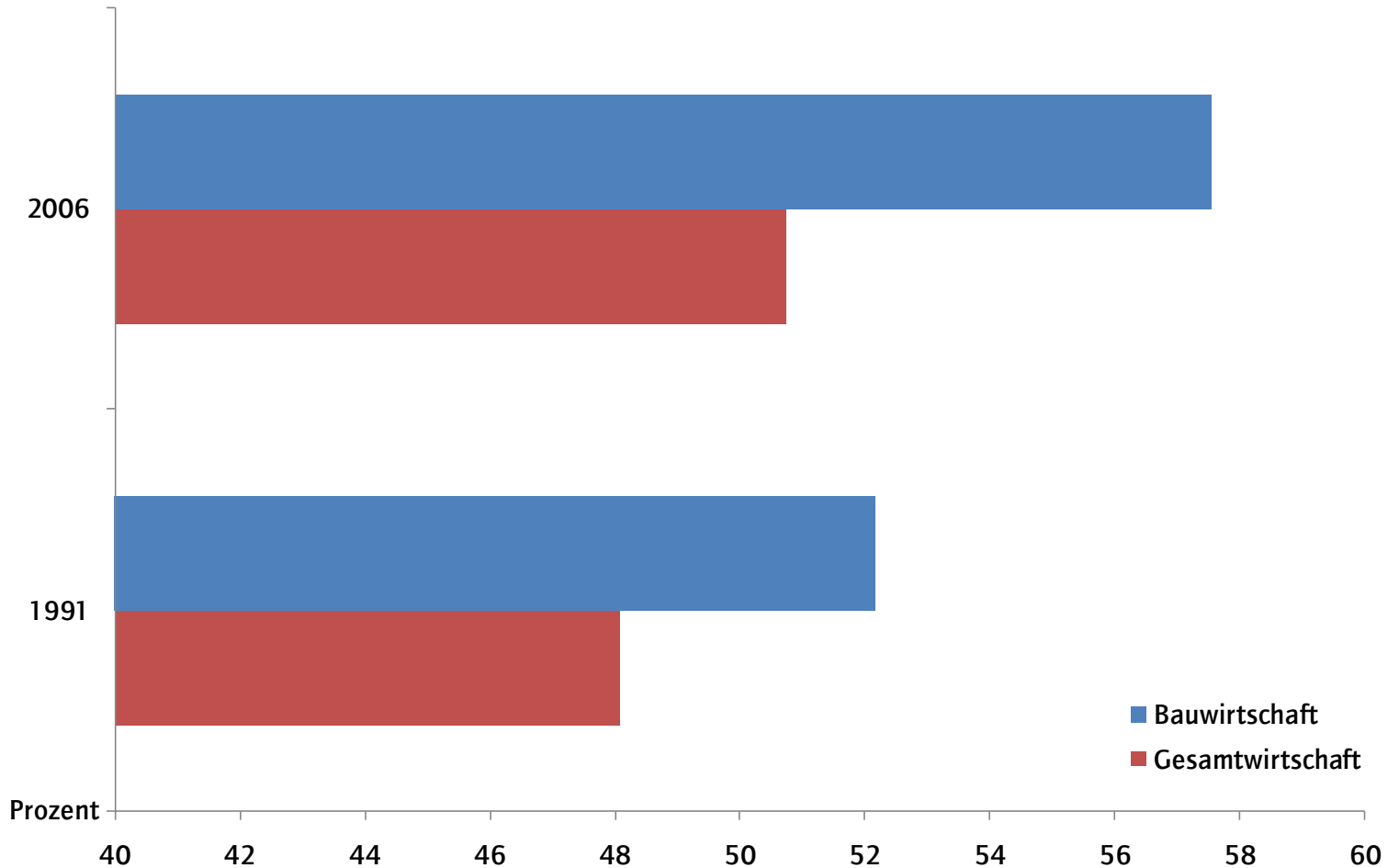
Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen



4

# Vorleistungsintensität

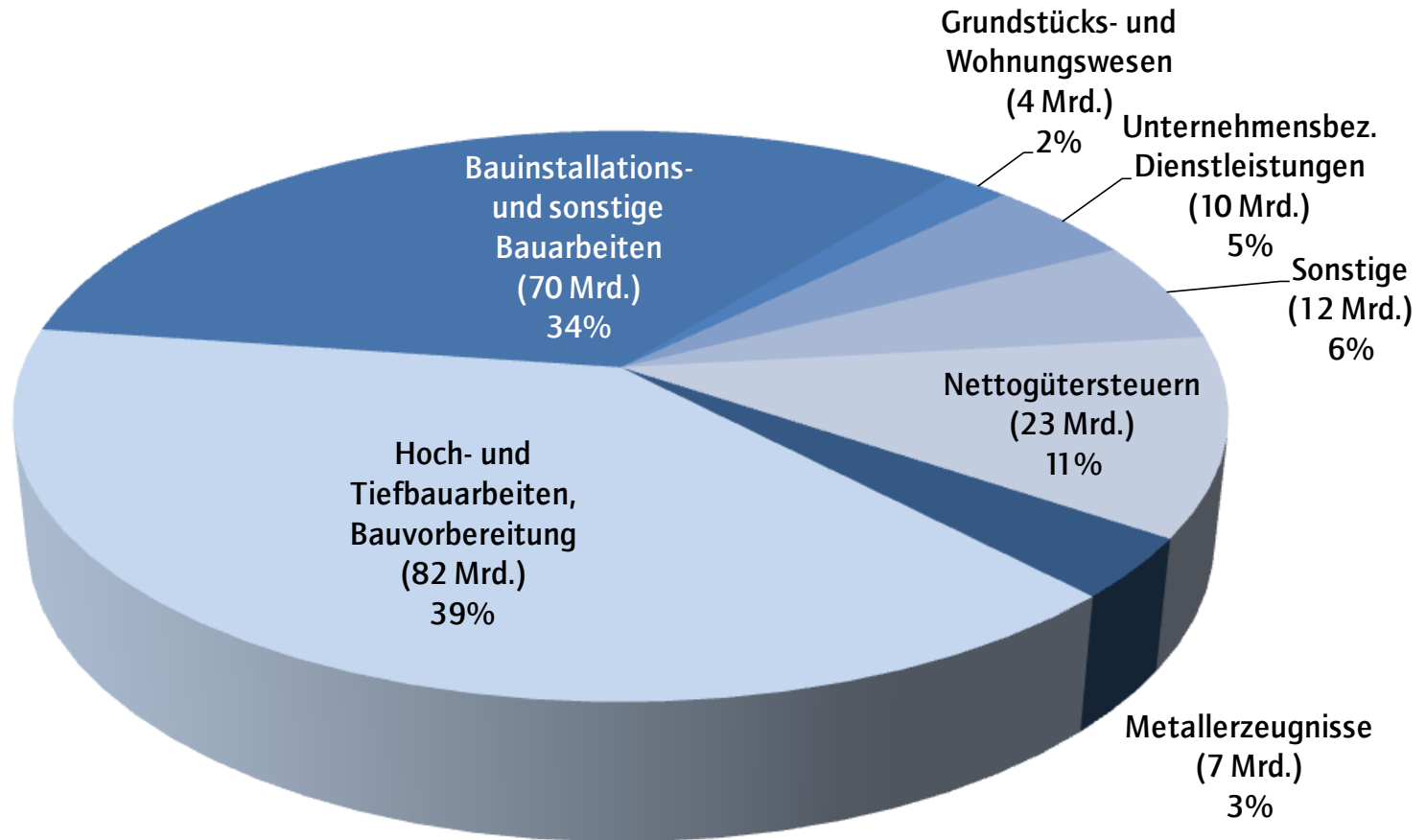
Anteil der Vorleistungen am Produktionswert



5

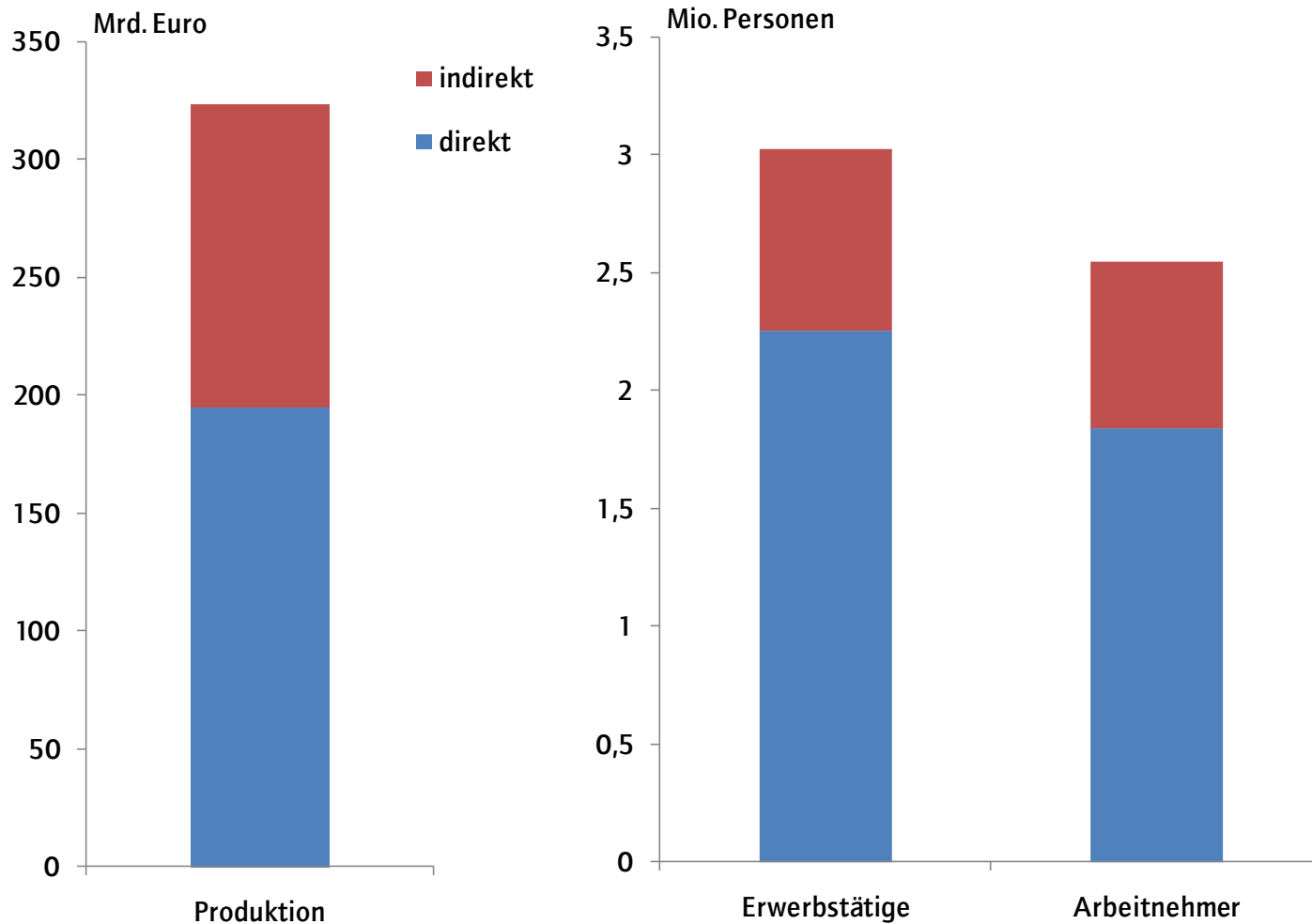
# Direkte Produktionsanteile der Bauinvestitionen

Anteile an den Bauinvestitionen zu Marktpreisen und Produktionswerte zu Herstellungspreisen für das Jahr 2004



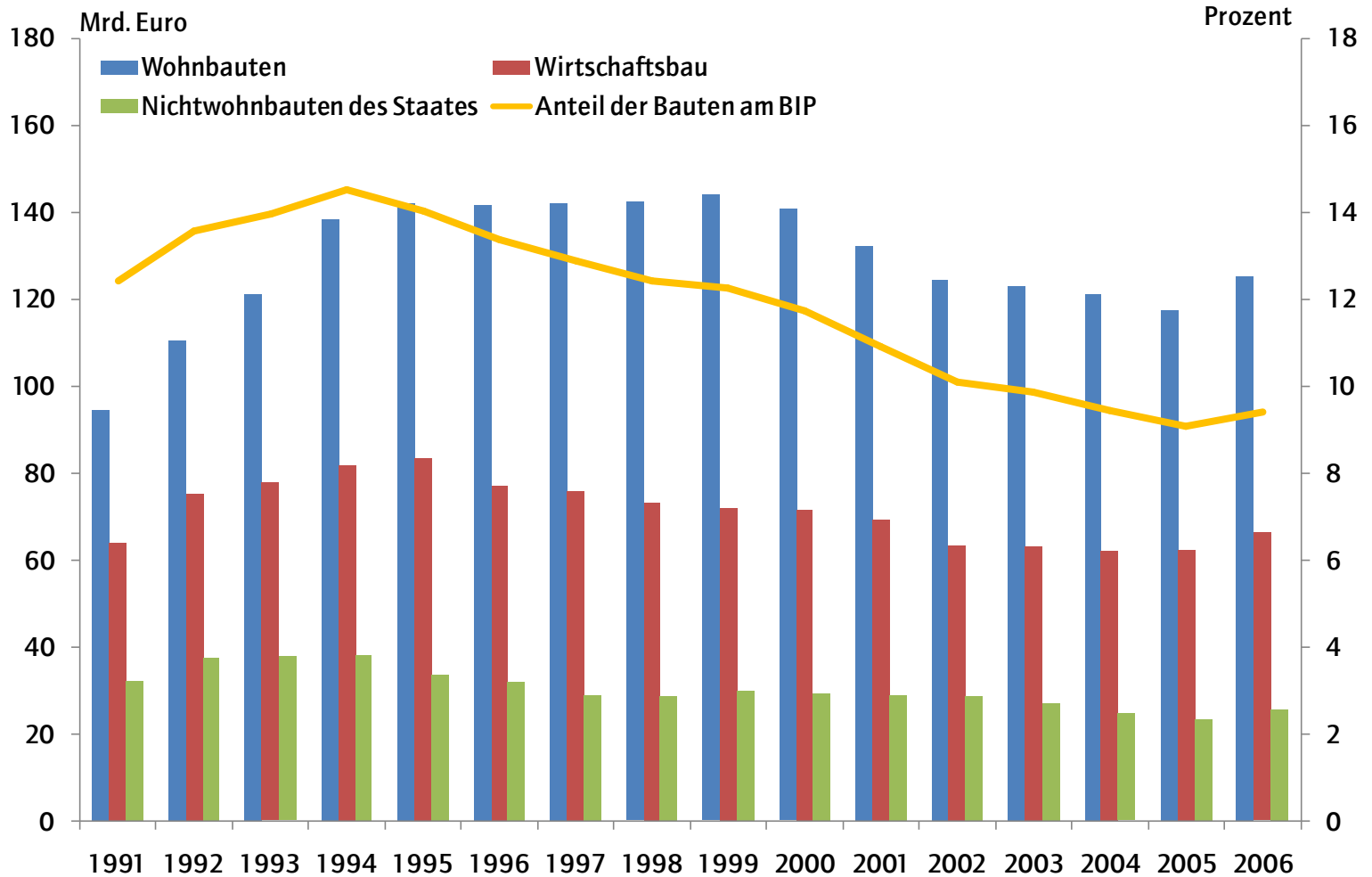
# Input-Output-Analyse

Direkte (Baugewerbe) und indirekte (vorleistungsinduzierte) Effekte der Baunachfrage (Daten für 2004)



# Bauinvestitionen

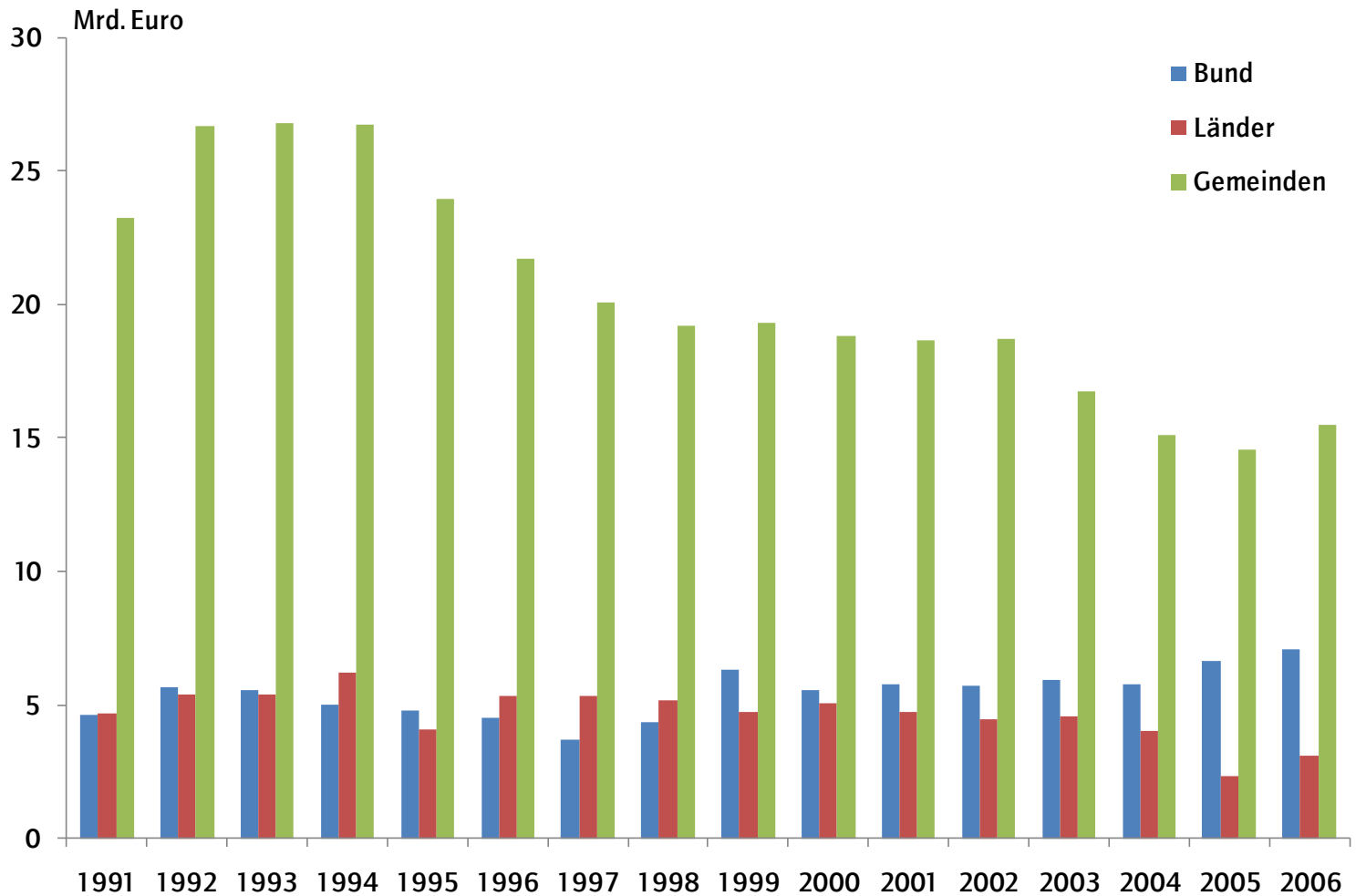
Bauinvestitionen in jeweiligen Preisen und Anteil am Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen





# Öffentliche Bauinvestitionen

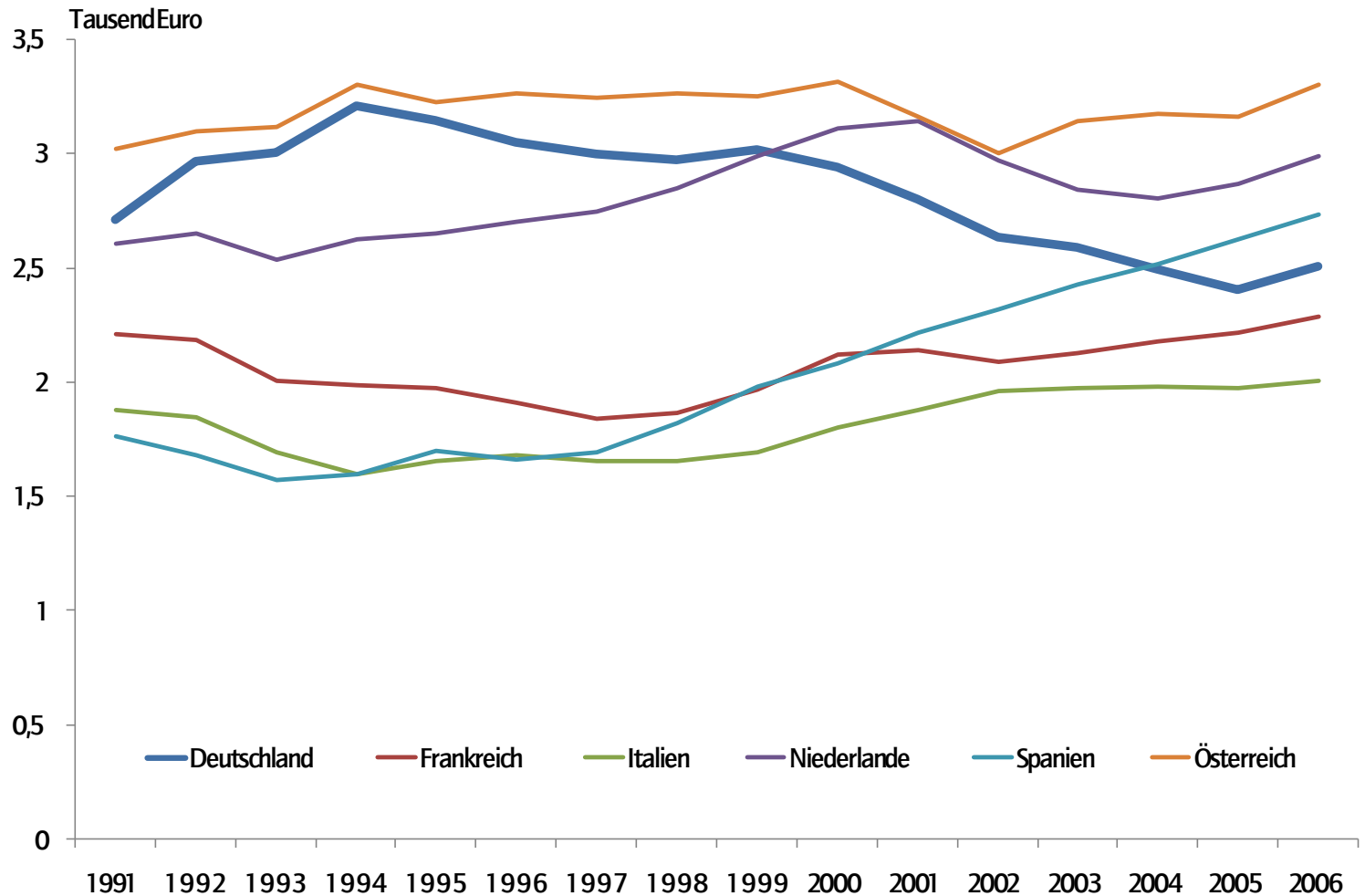
in jeweiligen Preisen



9

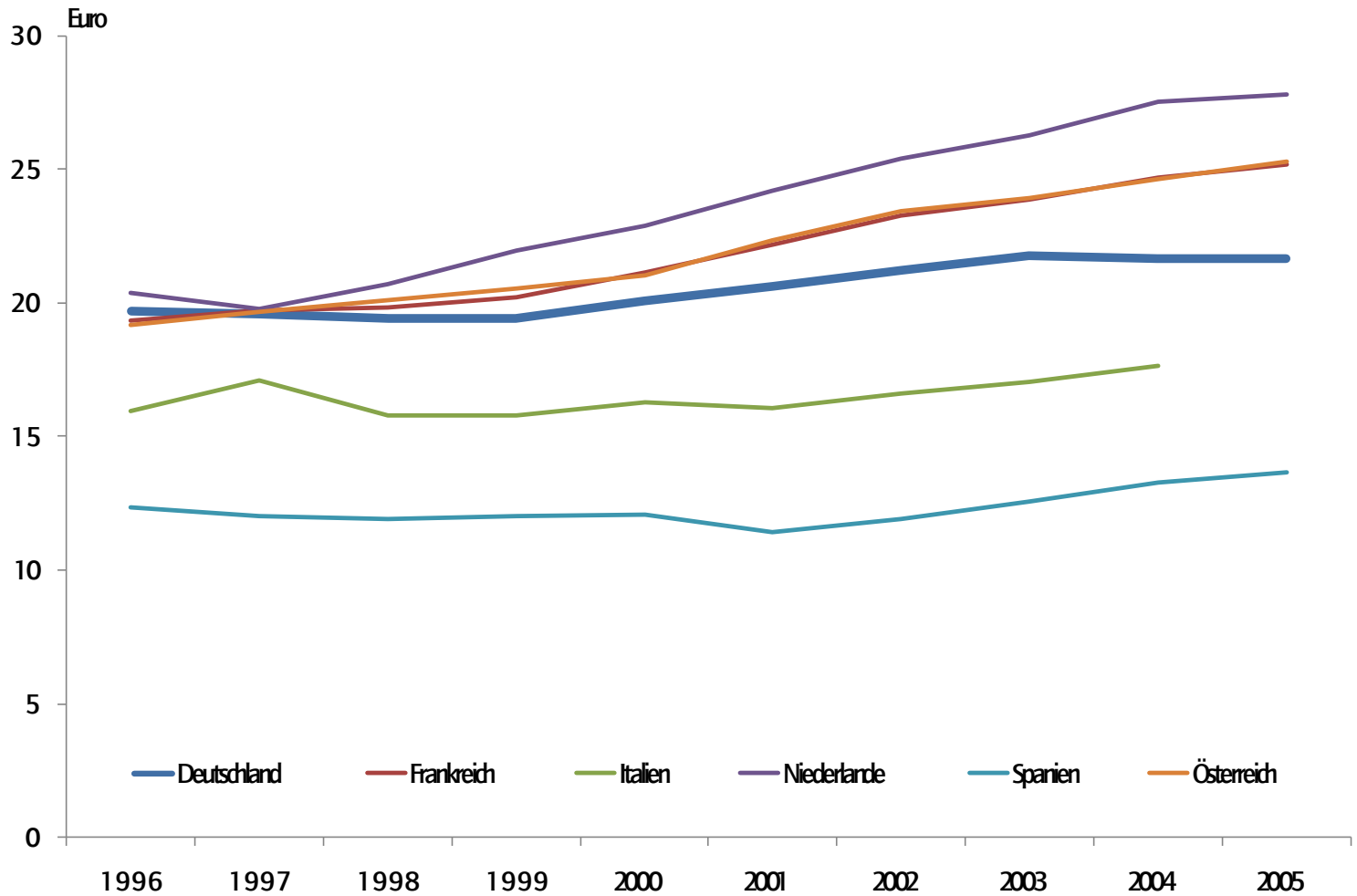
# Pro-Kopf-Bauinvestitionen im Ländervergleich

Bauinvestitionen in Preisen von 2000 je Einwohner



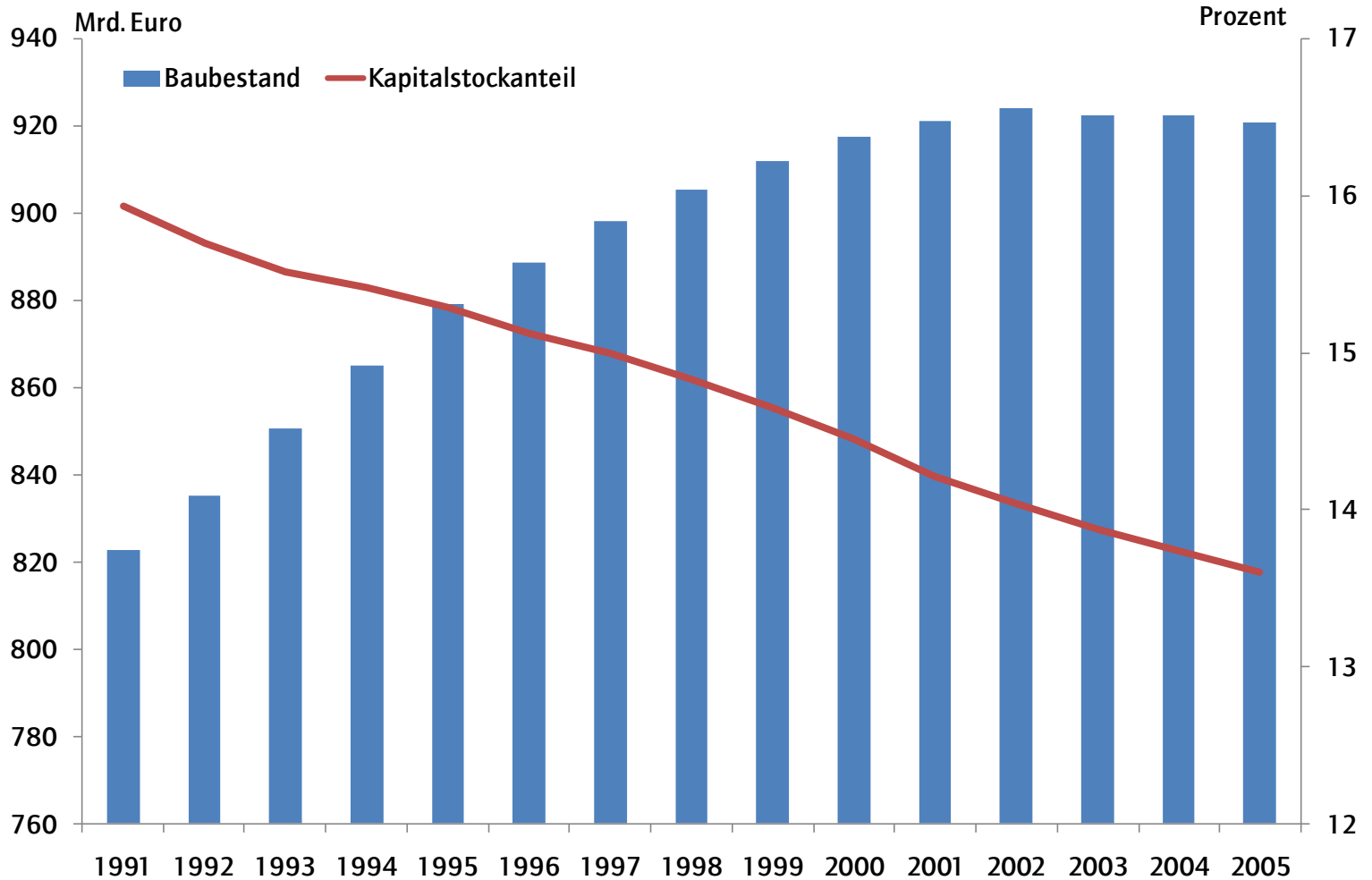
10

# Stundenlöhne im Ländervergleich



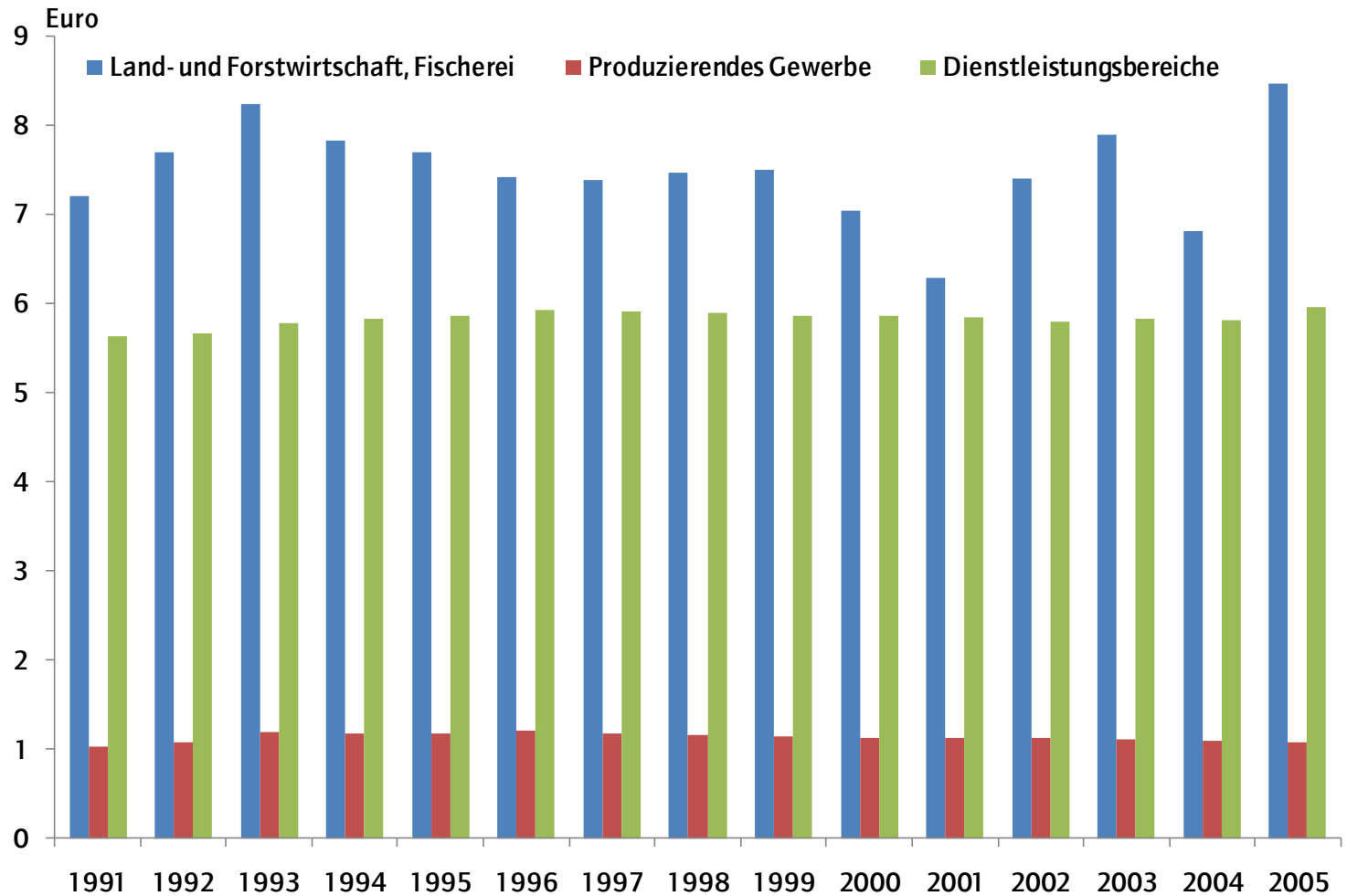
# Bestandsentwicklung

Nettobauanlagevermögen und Anteil am gesamten Nettoanlagevermögen (jeweils in Preisen von 2000)



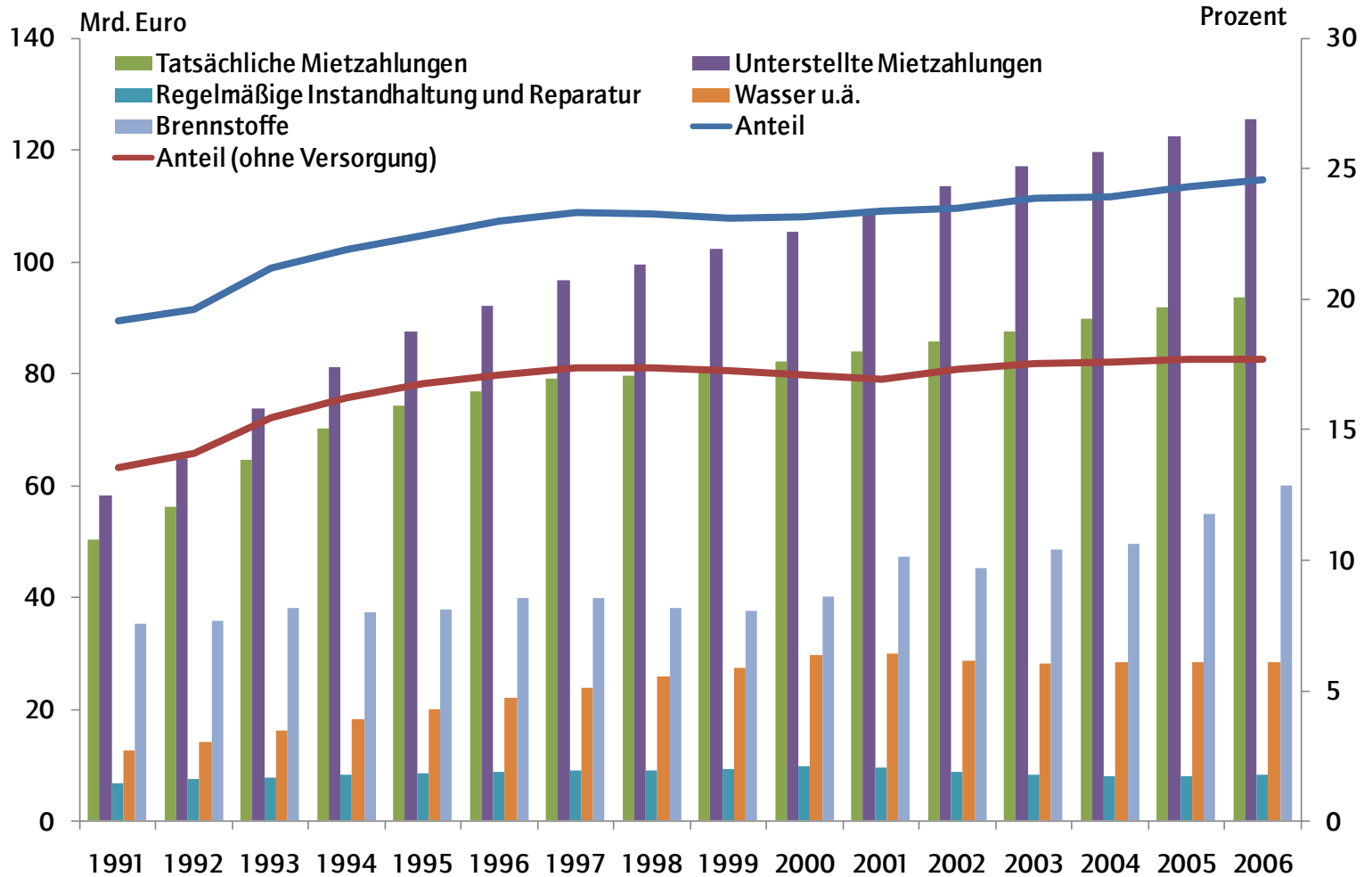
# Bautenintensität der Sektoren

Bruttobauanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen

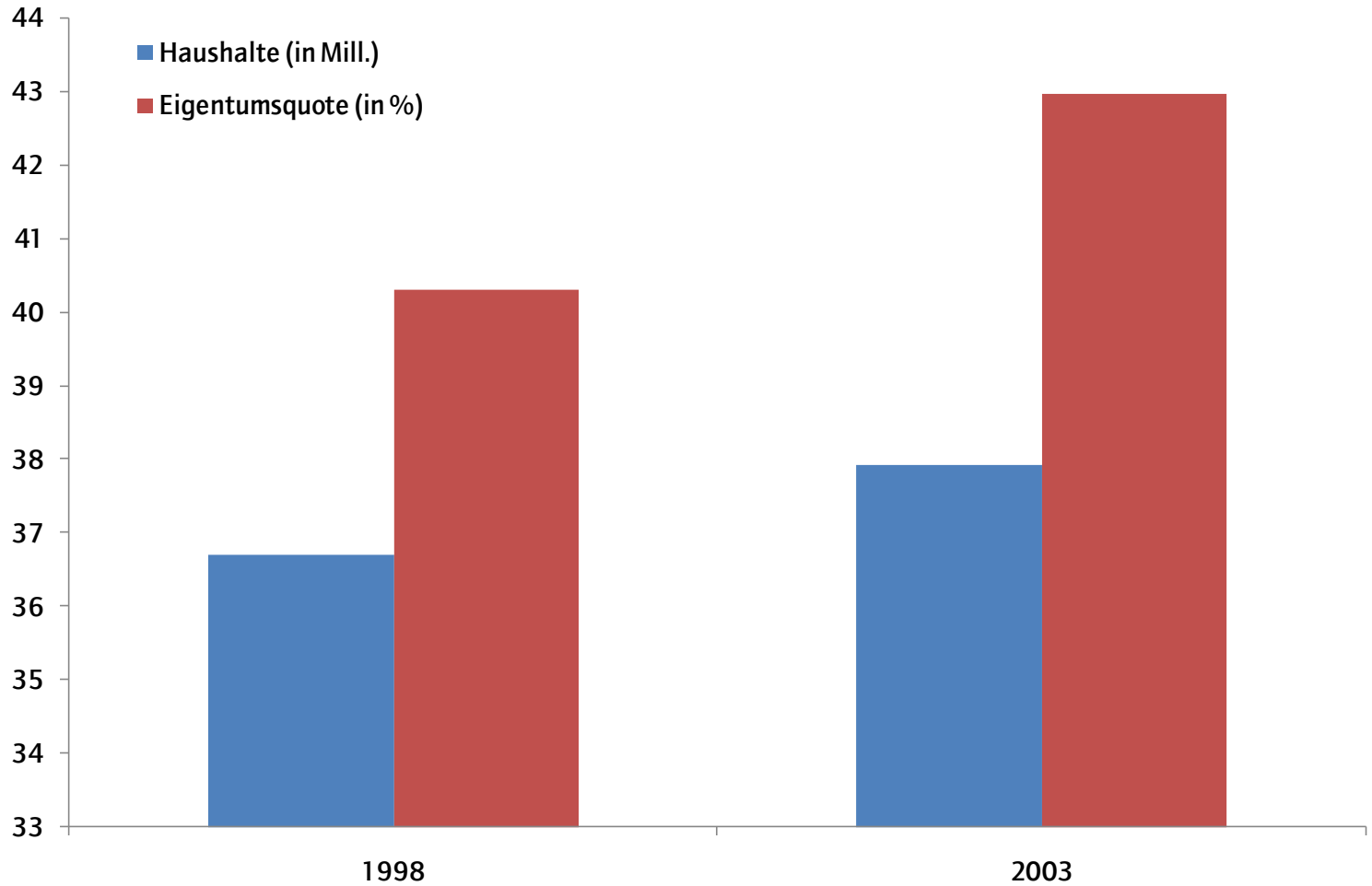


# Verbrauchsausgaben

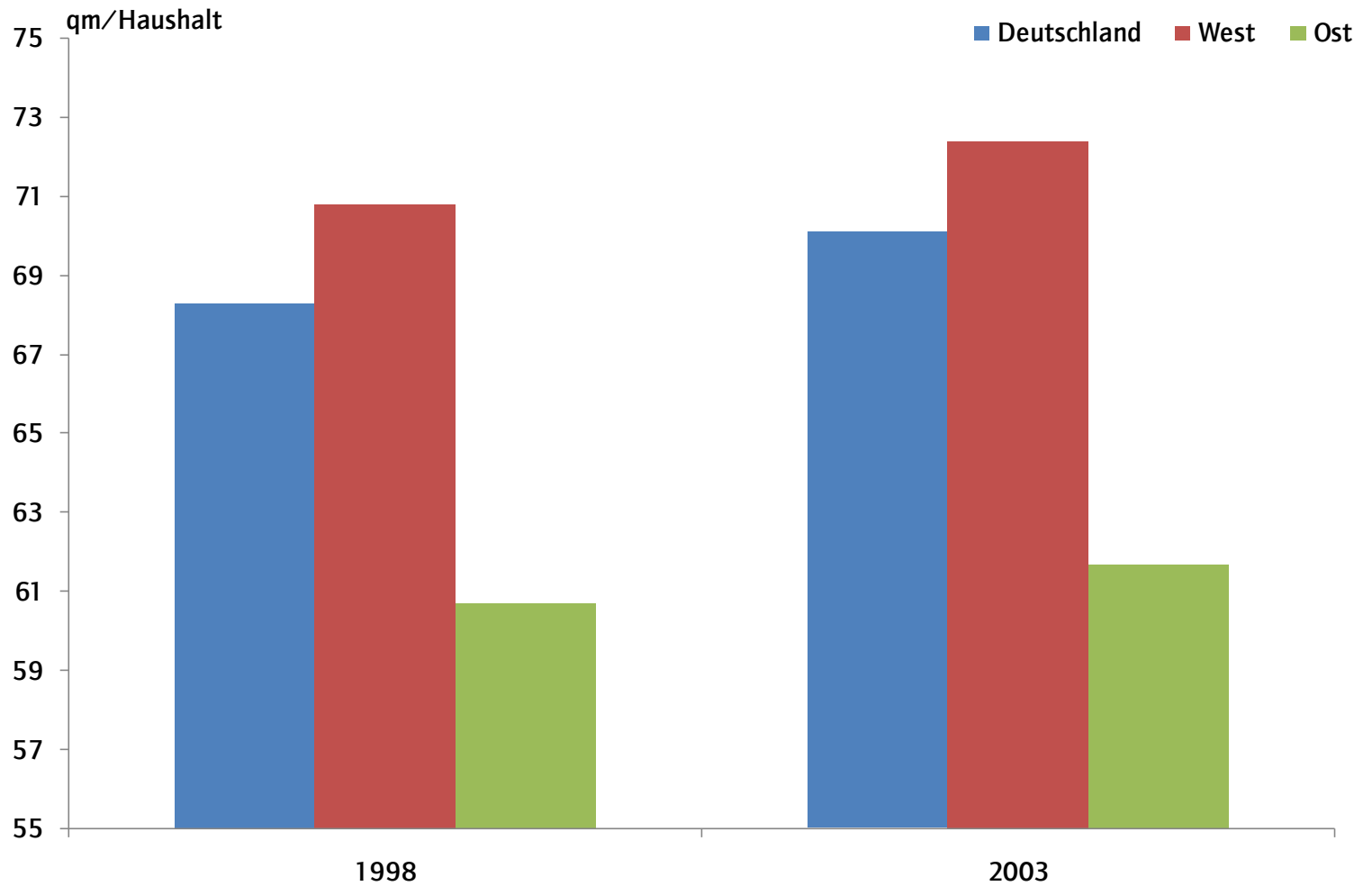
Wohnungsbezogene Ausgaben in jeweiligen Preisen und Anteile am gesamten privaten Konsum



# Haushaltsentwicklung und Eigentumsquote

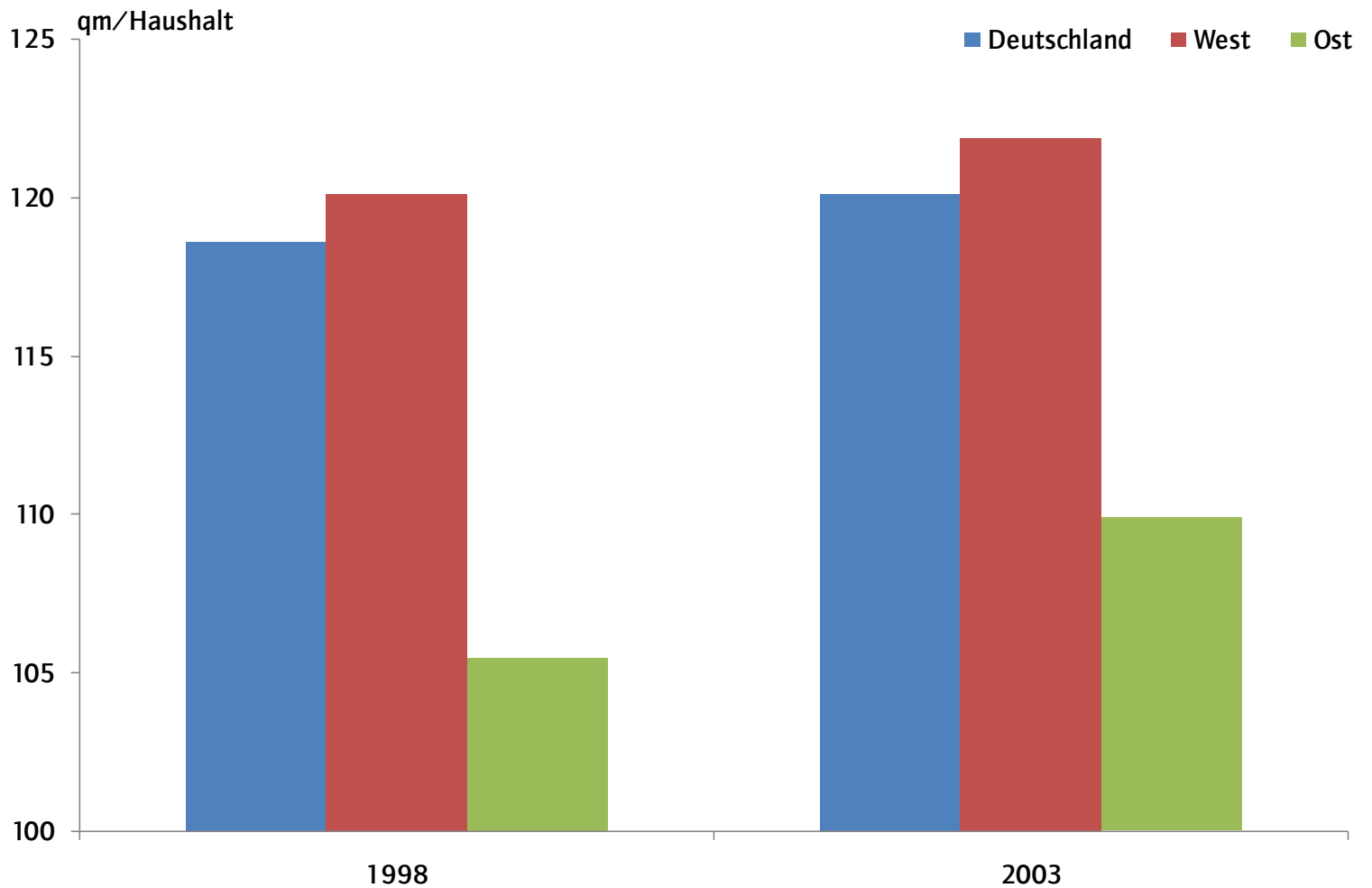


# Wohnflächen (Miete)





# Wohnflächen (Eigentum)



## Zukunftsthemen

- Märkte für Immobilienfinanzierungen in Europa (Harmonisierungsdebatte)
- Klimaschutz und energetische Bestandssanierung (Simulationsrechnungen)
- Verkehrsprognosen und Infrastrukturanforderungen (Investitionsbedarfe und Finanzierungsmodelle)
- Demografische Entwicklung und Langfristwachstum (Wohnflächennachfrageszenarien)
- Sektoraler Strukturwandel (Bauintensität der Dienstleistungsgesellschaft)